

**Ausschreibung zu den
47. Internationalen Deutschen Meisterschaften im Wasserspringen der Masters
im Westbad, Ensisheimerstr. 9, 79110 Freiburg**

13. + 14. Juni 2015

Veranstalter: Deutscher Schwimm-Verband e. V.
Ausrichter: **SSV Freiburg**
Wettkampfleiter: Christian Hansler + Jürgen Weuthen
Wettkampfstätte: **Westbad Freiburg, Ensisheimerstr. 9, 79110 Freiburg**

Wichtige Information: *Ab 2015 wird das FINA-Wettkampfprogramm der Masters angewendet, d.h. neben geänderter Sprunganzahl in den einzelnen AK's gibt es auch keinen Gruppenzwang mehr !!!*

I. Wettkampfanlage

Beckenabmessungen: 20 m x 20 m
 Wassertiefe: 5,00 m
 Wassertemperatur: ca. 29° C
 Sprunganlage: ein 1-Meter- und ein 3-Meter-Sprungbretter,
 sowie, 3-Meter, 5-Meter-, 7,5-Meter- und 10-Meter-Plattform

II. Wettkampffolge und Zeitplan

Freitag, 12. Juni 2015 , Einspringen: von 18.00 Uhr bis 21:45 Uhr

Samstag, 13. Juni 2015 Einspringen: ab 8.00 Uhr, Beginn: 9:00 Uhr

1. Abschnitt:

1 Kunstspringen	1-Meter männlich	AK 80	4 Sprünge ohne Gruppenzwang
2 Kunstspringen	1-Meter weiblich	AK 80	3 Sprünge ohne Gruppenzwang
3 Kunstspringen	1-Meter männlich	AK 75	5 Sprünge ohne Gruppenzwang
4 Kunstspringen	1-Meter weiblich	AK 75	4 Sprünge ohne Gruppenzwang
5 Kunstspringen	1-Meter männlich	AK 70	5 Sprünge ohne Gruppenzwang
6 Kunstspringen	1-Meter weiblich	AK 70	4 Sprünge ohne Gruppenzwang

2. Abschnitt

7 Kunstspringen	1-Meter männlich	AK 50	6 Sprünge ohne Gruppenzwang
8 Kunstspringen	1-Meter weiblich	AK 50	5 Sprünge ohne Gruppenzwang
9 Kunstspringen	1-Meter männlich	AK 55	6 Sprünge ohne Gruppenzwang
10 Kunstspringen	1-Meter weiblich	AK 55	5 Sprünge ohne Gruppenzwang
11 Kunstspringen	1-Meter männlich	AK 60	6 Sprünge ohne Gruppenzwang
12 Kunstspringen	1-Meter weiblich	AK 60	5 Sprünge ohne Gruppenzwang
13 Kunstspringen	1-Meter männlich	AK 65	6 Sprünge ohne Gruppenzwang
14 Kunstspringen	1-Meter weiblich	AK 65	5 Sprünge ohne Gruppenzwang

3. Abschnitt

15 Kunstspringen	3-Meter männlich	AK 40	7 Sprünge ohne Gruppenzwang
16 Kunstspringen	3-Meter weiblich	AK 40	6 Sprünge ohne Gruppenzwang
17 Kunstspringen	3-Meter männlich	AK 45	7 Sprünge ohne Gruppenzwang
18 Kunstspringen	3-Meter weiblich	AK 45	6 Sprünge ohne Gruppenzwang

4. Abschnitt

19 Kunstspringen	3-Meter männlich	AK 20	7 Sprünge ohne Gruppenzwang
20 Kunstspringen	3-Meter weiblich	AK 20	6 Sprünge ohne Gruppenzwang
21 Kunstspringen	3-Meter männlich	AK 25	7 Sprünge ohne Gruppenzwang
22 Kunstspringen	3-Meter weiblich	AK 25	6 Sprünge ohne Gruppenzwang
23 Kunstspringen	3-Meter männlich	AK 30	7 Sprünge ohne Gruppenzwang
24 Kunstspringen	3-Meter weiblich	AK 30	6 Sprünge ohne Gruppenzwang
25 Kunstspringen	3-Meter männlich	AK 35	7 Sprünge ohne Gruppenzwang
26 Kunstspringen	3-Meter weiblich	AK 35	6 Sprünge ohne Gruppenzwang

5. Abschnitt

27 Kunstspringen	3-Meter männlich	AK 80	4 Sprünge ohne Gruppenzwang
28 Kunstspringen	3-Meter weiblich	AK 80	3 Sprünge ohne Gruppenzwang
29 Kunstspringen	3-Meter männlich	AK 75	5 Sprünge ohne Gruppenzwang
30 Kunstspringen	3-Meter weiblich	AK 75	4 Sprünge ohne Gruppenzwang
31 Kunstspringen	3-Meter männlich	AK 70	5 Sprünge ohne Gruppenzwang
32 Kunstspringen	3-Meter weiblich	AK 70	4 Sprünge ohne Gruppenzwang

6. Abschnitt

33 Kunstspringen	3-Meter männlich	AK 50	6 Sprünge ohne Gruppenzwang
34 Kunstspringen	3-Meter weiblich	AK 50	5 Sprünge ohne Gruppenzwang
35 Kunstspringen	3-Meter männlich	AK 55	6 Sprünge ohne Gruppenzwang
36 Kunstspringen	3-Meter weiblich	AK 55	5 Sprünge ohne Gruppenzwang
37 Kunstspringen	3-Meter männlich	AK 60	6 Sprünge ohne Gruppenzwang
38 Kunstspringen	3-Meter weiblich	AK 60	5 Sprünge ohne Gruppenzwang
39 Kunstspringen	3-Meter männlich	AK 65	6 Sprünge ohne Gruppenzwang
40 Kunstspringen	3-Meter weiblich	AK 65	5 Sprünge ohne Gruppenzwang

7. Abschnitt

41 Kunstspringen	1-Meter männlich	AK 40	7 Sprünge ohne Gruppenzwang
42 Kunstspringen	1-Meter weiblich	AK 40	6 Sprünge ohne Gruppenzwang
43 Kunstspringen	1-Meter männlich	AK 45	7 Sprünge ohne Gruppenzwang
44 Kunstspringen	1-Meter weiblich	AK 45	6 Sprünge ohne Gruppenzwang

8. Abschnitt - Mannschaftsspringen (2 Sportler mit gleichen Sprüngen nacheinander)

45 Kunstspringen	3-Meter männlich/ weiblich	AK 20 – 49	2*+ 2 Sprünge
46 Kunstspringen	3-Meter männlich/ weiblich	AK 50+	2*+ 2 Sprünge

* aus 2 verschiedenen Gruppen, Schwierigkeitsgrad beträgt einheitlich 2,0

Sonntag, 14. Juni 2015 Einspringen: ab 8.00 Uhr, Beginn: 9.00 Uhr

9. Abschnitt:

47 Kunstspringen	1-Meter männlich	AK 20	7 Sprünge ohne Gruppenszwang
48 Kunstspringen	1-Meter weiblich	AK 20	6 Sprünge ohne Gruppenszwang
49 Kunstspringen	1-Meter männlich	AK 25	7 Sprünge ohne Gruppenszwang
50 Kunstspringen	1-Meter weiblich	AK 25	6 Sprünge ohne Gruppenszwang
51 Kunstspringen	1-Meter männlich	AK 30	7 Sprünge ohne Gruppenszwang
52 Kunstspringen	1-Meter weiblich	AK 30	6 Sprünge ohne Gruppenszwang
53 Kunstspringen	1-Meter männlich	AK 35	7 Sprünge ohne Gruppenszwang
54 Kunstspringen	1-Meter weiblich	AK 35	6 Sprünge ohne Gruppenszwang

10. Abschnitt

55 Turmspringen	männlich	AK 80	3 Sprünge ohne Gruppenszwang
56 Turmspringen	weiblich	AK 80	3 Sprünge ohne Gruppenszwang
57 Turmspringen	männlich	AK 75	4 Sprünge ohne Gruppenszwang
58 Turmspringen	weiblich	AK 75	4 Sprünge ohne Gruppenszwang
59 Turmspringen	männlich	AK 70	4 Sprünge ohne Gruppenszwang
60 Turmspringen	weiblich	AK 70	4 Sprünge ohne Gruppenszwang
61 Turmspringen	männlich	AK 65	5 Sprünge ohne Gruppenszwang
62 Turmspringen	weiblich	AK 65	5 Sprünge ohne Gruppenszwang
63 Turmspringen	männlich	AK 60	5 Sprünge ohne Gruppenszwang
64 Turmspringen	weiblich	AK 60	5 Sprünge ohne Gruppenszwang
65 Turmspringen	männlich	AK 55	5 Sprünge ohne Gruppenszwang
66 Turmspringen	weiblich	AK 55	5 Sprünge ohne Gruppenszwang
67 Turmspringen	männlich	AK 50	5 Sprünge ohne Gruppenszwang
68 Turmspringen	weiblich	AK 50	5 Sprünge ohne Gruppenszwang
69 Turmspringen	männlich	AK 45	6 Sprünge ohne Gruppenszwang
70 Turmspringen	weiblich	AK 45	6 Sprünge ohne Gruppenszwang
71 Turmspringen	männlich	AK 40	6 Sprünge ohne Gruppenszwang
72 Turmspringen	weiblich	AK 40	6 Sprünge ohne Gruppenszwang
73 Turmspringen	männlich	AK 35	6 Sprünge ohne Gruppenszwang
74 Turmspringen	weiblich	AK 35	6 Sprünge ohne Gruppenszwang
75 Turmspringen	männlich	AK 30	6 Sprünge ohne Gruppenszwang
76 Turmspringen	weiblich	AK 30	6 Sprünge ohne Gruppenszwang
77 Turmspringen	männlich	AK 25	6 Sprünge ohne Gruppenszwang
78 Turmspringen	weiblich	AK 25	6 Sprünge ohne Gruppenszwang
79 Turmspringen	männlich	AK 20	6 Sprünge ohne Gruppenszwang
80 Turmspringen	weiblich	AK 20	6 Sprünge ohne Gruppenszwang

11. Abschnitt – Mannschaftsspringen (2 Sportler mit gleichen Sprüngen nacheinander)

81 Turmspringen	männlich/ weiblich	AK 20 – 49	2*+ 2 Sprünge
82 Turmspringen**	männlich/ weiblich	AK 50+	2*+ 1 Sprünge

* aus 2 verschiedenen Gruppen, Schwierigkeitsgrad beträgt einheitlich 2,0

** von 10m darf der maximale Schwierigkeitsgrad 2,0 betragen und müssen Fußwärts getaucht werden

12. Abschnitt

83 Kombinationswertung männlich alle Altersklassen

84 Kombinationswertung weiblich alle Altersklassen

III. Allgemeine Wettkampfbestimmungen

1. Teilnahme - und Startberechtigung

Es gelten die Wettkampfbestimmungen, die Rechtsordnung und die Antidoping-Ordnung des Deutschen Schwimm-Verbandes in aktueller Fassung. Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder von Vereinen, die einem der FINA angeschlossenen Verbänden angehören und im Besitz der Verbandsrechte sind, sowie eine gültige WK-Lizenz besitzen.

2. Altersklasseneinteilung

Die Altersklasseneinteilung wird gemäß WB §202 vorgenommen:

AK 20 20 – 24 Jahre	AK 25 25 – 29 Jahre	AK 30 30 – 34 Jahre	AK 35 35 – 39 Jahre	AK 40 40 – 44 Jahre	AK 45 45 – 49 Jahre	
AK 50 50 – 54 Jahre	AK 55 55 – 59 Jahre	AK 60 60 – 64 Jahre	AK 65 65 – 69 Jahre	AK 70 70 – 74 Jahre	AK 75 75 – 79 Jahre	AK 80 80 Jahre und älter

3. Die Sprunganlage

Bei der Sprunganlage handelt es sich um ein separates Sprungbecken mit einem 1-Meter- und einem 3-Meter-Sprungbrettern (Maxiflex) sowie 3-Meter, 5-Meter-, 7,5-Meter- und 10-Meter-Plattform.

4. Meldungen

Die Meldungen können entweder schriftlich oder Online mit dem speziell dafür zur Verfügung gestellten Programm ‚WinSprMeld‘ übermittelt werden.

Die für die **Online-Meldung notwendigen Daten sind spätestens ca. ab Mitte April** auf der Webseite <http://www.german-masters-diving.de/html/wettkampfe.html> zum Download verfügbar. Die damit erfassten Sprunglisten können auch ausgedruckt werden. Vom Verein muss das **DSV-Formular 300 + 301 schriftlich und unterschrieben** vorliegen; mit dem Programm für die Online-Meldungen können die beiden Formulare ausgedruckt werden. Jede eingegangene Onlinemeldung wird nach Verarbeitung automatisch per Email bestätigt.

Schriftliche Meldungen sind mit dem amtlichen Meldebogen Formblätter 300, 301 und 302 und den Sprunglisten Formblatt 303 für Einzelstart und 305 für Synchronstart pro Disziplin in einfacher Ausführung an die Meldeanschrift zu senden. Die Kombinationsmeldung erfolgt auf einer gesonderten Sprungliste.

Änderungen von Sprüngen werden nur schriftlich auf dem Formblatt 306 mit Wettkampfnummer und Name bis spätestens eine Stunde vor Beginn des jeweiligen Wettkampfabschnittes. Änderungen die später eingehen werden nicht berücksichtigt. **Online können bis zum 11.06. Sprungänderungen** durch erneutes Senden der Meldungsdaten übermittelt werden.

Alle Deutschen Teilnehmer brauchen nur einmal melden und werden automatisch auch bei der internationalen Wertung berücksichtigt.

5. Meldeschluss

Es werden alle Meldungen, die bis zum 31.05. (es gilt der Poststempel) bei der Meldeanschrift vorliegen, berücksichtigt. Unvollständige oder falsche Meldungen werden zurückgewiesen. Das Meldeergebnis und der genaue Zeitplan werden ausschließlich per Mail verschickt und im Internet unter www.dsv/master veröffentlicht. Ein Versandt per Post erfolgt nur, wenn mit der Meldung ein entsprechend frankierter Rückumschlag mit Angabe der Versandadresse der Meldung beigelegt ist.

Nachmeldungen für Synchronpaare für Brett und Turm – Synchron werden vor Ort 1 Stunde vor Wettkampfbeginn angenommen. Spätere Nachmeldungen werden nicht zugelassen. Das Meldegeld ist dann vor Ort in bar beim Wettkampfleiter zu entrichten.

6. Meldeanschrift

Anschrift:	Thomas Bertoldo	Tel. 07131 / 920154
	Schleifweg 25	Fax 07131 / 920155
	74078 Heilbronn	Mail : TBertoldo@t-online.de

(Onlinemeldungen mit ‚WinSprMeld‘ werden automatisch an die korrekte Adresse geleitet.)

Zusammenfassung der Termine:

Ab Mitte April	Onlinemeldungen sind möglich.
So. 31.05.	Meldeschluss (Online/Post) + Meldegeld
Do. 11.06.	Letzter Termin für Online-Sprungänderungen
Sa. 13.06.	1. Wettkampftag
So. 14.06.	2. Wettkampftag

7. Meldegeld

Das Meldegeld beträgt 12,00 € pro Einzelstart (Kombiwertung entspricht einem Start) und 20,00 € pro Synchronstart (bzw. 10,- EUR je Synchron Teilnehmer falls die Teilnehmer aus unterschiedlichen Vereinen kommen). Das **Meldegeld ist bis zum 31.05.** auf das folgende Konto unter Angabe des Verwendungszweckes und des Vereins einzuzahlen. Der von der Bank bestätigte Einzahlungsbeleg ist mitzubringen. Zahlungen per Scheck werden nicht akzeptiert.

Begünstigter:	Deutscher Schwimmverband e.V.
BIC:	HELADEF1KAS
IBAN:	DE54 5205 0353 0002 0650 69
Verwendungszweck:	DM Masters-SPRINGEN 2015 <VEREINSNAME>

8. Erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM)

Der DSV erhebt erhöhtes nachträgliches Meldegeld in Höhe von 20,00 €, wenn ein/-e Springer/-in bei einem Wettkampf für den er/sie gemeldet ist, nicht antritt. Wenn bei verletzungsbedingtem Nichtantritt vor Veranstaltungsbeginn ein schriftliches Attest beim Wettkampfleiter vorliegt, wird kein erhöhtes nachträgliches Meldegeld erhoben.

9. Kampfgericht

Das Kampfgericht wird durch den Wettkampfleiter bzw. den Schiedsrichter eingeteilt. Die teilnehmenden Vereine können Wertungsrichter vorschlagen und mit der Meldung einsenden. Die Kampfgerichtbesprechung findet am 13. Juni um 8.30 Uhr an der Sprunganlage statt, an der alle eingeladenen und gemeldeten Kampfrichter teilnehmen.

10. Auszeichnungen

Es wird innerhalb der Meisterschaften zwei Wertungskriterien geben. Bei der nationalen Wertung erhalten die drei Erstplatzierten jedes Wettkampfes Medaillen und alle weiteren Platzierten jedes Wettkampfes erhalten Urkunden. Bei der internationalen Wertung erhalten alle Teilnehmer eine Urkunde.

IV. Sonstiges

11. Informationen

Informationen sind unter www.dsv.de/masters/wasserspringen abzurufen. Die Möglichkeit zum Einspringen wird mit dem Zeitplan angegeben. Es ist zu berücksichtigen, dass die Zeitangaben für den Wettkampfbeginn sich noch ändern können.

Bei Fragen senden Sie bitte eine E-Mail an : juergenweuthen@aol.com

Ulrike Urbaniak

DSV – Fachsparte Masterssport
- Vorsitzende Masterssport -

Christian Hansler

SSV Freiburg
Abt. Lt. Wasserspringen

Wettbewerb Winterturnen Band: 10.02.2018 Seite 11 von 18

Anlage 2 E

Kindgerechtes Wettkampfprogramm

Alter		3 - 7 Jahre		
Abkürzungen		Freiart.	Mehrkampf	Mehrkampf
Wettkampfstufen		Kindgerechter Wettkampf		
Wettkampfstufen		Landesgruppe		
Wettkampfstufen		DFV		
Docherleistungen		3 Sprünge Übung aus 100 A / 100 C / 100 B / 100 D / 100 E		
Sprünge		2 Sprünge aus 100 C / 100 D / 200 A / 50 A / 500 A		
Technische Sprünge		2 Sprünge aus 100 A / 200 A / 100 B		
Kombi (Mehrkampf)		4 Sprünge aus Mehrkampf		
Schwere Sprünge		20 Meter in beidseitiger Lage		
Geschicklichkeitstabelle		je Kind eine Seite 11 B - 20mal mit 1.00m		

Wettkampfprogramm der Masters

Wettkampfprogramm der Masters (Männer) - Altersklassen

Alter / Altersklasse	Altersgruppe	Alter	Kunstsprünge	Freiart.	Mehrkampf
Masters 20	20 - 24				
Masters 25	25 - 29				
Masters 30	30 - 34		1 Sprünge ohne Gruppenwertung	1 Fre	2 Sprünge ohne Gruppenwertung
Masters 35	35 - 39			10 m	
Masters 40	40 - 44				
Masters 45	45 - 49				
Masters 50	50 - 54	individuell	1 m		
Masters 55	55 - 59				
Masters 60	60 - 64		2 m		
Masters 65	65 - 69				
Masters 70	70 - 74				
Masters 75	75 - 79				
Masters 80	80 und über				

Wettbewerb Winterturnen Band: 10.02.2018 Seite 12 von 18

Wettkampfprogramm der Masters (Frauen) - Altersklassen

Alter / Altersklasse	Altersgruppe	Alter	Kunstsprünge	Freiart.	Mehrkampf
Masters 20	20 - 24				
Masters 25	25 - 29				
Masters 30	30 - 34		1 Sprünge ohne Gruppenwertung	1 Fre	2 Sprünge ohne Gruppenwertung
Masters 35	35 - 39			10 m	
Masters 40	40 - 44				
Masters 45	45 - 49				
Masters 50	50 - 54	individuell	1 m		
Masters 55	55 - 59				
Masters 60	60 - 64		2 m		
Masters 65	65 - 69				
Masters 70	70 - 74				
Masters 75	75 - 79				
Masters 80	80 und über				

Wettkampfprogramm der Masters (Frauen) - Altersklassen

Alter / Altersklasse	Altersgruppe	Alter	Kunstsprünge	Freiart.	Mehrkampf
Masters 20	20 - 24				
Masters 25	25 - 29				
Masters 30	30 - 34		1 Sprünge ohne Gruppenwertung	1 Fre	2 Sprünge ohne Gruppenwertung
Masters 35	35 - 39			10 m	
Masters 40	40 - 44				
Masters 45	45 - 49				
Masters 50	50 - 54	individuell	1 m		
Masters 55	55 - 59				
Masters 60	60 - 64		2 m		
Masters 65	65 - 69				
Masters 70	70 - 74				
Masters 75	75 - 79				
Masters 80	80 und über				

Wettkampfprogramm der Masters (Frauen) - Altersklassen

Alter / Altersklasse	Altersgruppe	Alter	Kunstsprünge	Freiart.	Mehrkampf
Masters 20	20 - 24				
Masters 25	25 - 29				
Masters 30	30 - 34		1 Sprünge ohne Gruppenwertung	1 Fre	2 Sprünge ohne Gruppenwertung
Masters 35	35 - 39			10 m	
Masters 40	40 - 44				
Masters 45	45 - 49				
Masters 50	50 - 54	individuell	1 m		
Masters 55	55 - 59				
Masters 60	60 - 64		2 m		
Masters 65	65 - 69				
Masters 70	70 - 74				
Masters 75	75 - 79				
Masters 80	80 und über				

Mannschaftsspringen Anmerkungen :

- es dürfen gemischte Paare an den Start gehen
- es dürfen Vereins- und Länderübergreifende Paare starten (das Meldegeld von 20,- EUR je Paar wird dann auf 10,- EUR je Teilnehmer aufgeteilt.)
- es dürfen Paare springen >50 und <50 , diese werden in der jüngeren Altersgruppe gewertet
- **Paare die sich vor Ort finden, werden zum Start zugelassen ! Siehe Punkt 5 Meldeschluss !**

Hotelmöglichkeiten in Freiburg

B&B Hotel Freiburg-Nord

Tullastr. 87c, 79108 Freiburg im Breisgau

B&B Hotel Freiburg-Süd

Munzinger Straße 1b, 79111 Freiburg im Breisgau

Hotel Stadt Freiburg

Breisacher Strasse 84 b, 79110 Freiburg im Breisgau

Die B&B Hotels sind etwa 7km vom Schwimmbad entfernt, Sie sind recht günstig und das B&B Hotel Süd kann mit der Straßenbahn erreicht werden, Gegenüber vom B&B Hotel Süd ist noch ein großer Real Einkaufsmarkt.

Das Stadt Hotel ist etwa 500m vom Schwimmbad entfernt.

